

Unbekannte zerstören 100 Jahre alte Esche mit Glyphosat in Dortmund!

Unbekannte haben in Dortmund eine 100 Jahre alte Esche mit Glyphosat angegriffen. Die Kripo ermittelt wegen Umweltkriminalität.

Unbekannte Täter haben in Dortmund eine 100 Jahre alte Esche schwer verletzt. Im September 2024 wurden vier Löcher in den Baum am Flemerskamp gebohrt und mit Glyphosat, einem schädlichen Totalherbizid, gefüllt. Laut dem Umweltamt wird die Esche aufgrund dieses Angriffs absterben und schließlich gefällt werden müssen. Die Kriminalpolizei hat Ermittlungen eingeleitet, da dieser Vorfall gegen das Pflanzenschutzgesetz verstößt. Bisher gibt es keinerlei Hinweise auf die Täter.

Das verheerende Ausmaß ist durch eine Laboranalyse bestätigt worden: Glyphosat verursacht das Absterben jeder damit behandelten Pflanze und schädigt darüber hinaus den Boden. Ein Mitarbeiter der Stadt Dortmund entdeckte die beschädigte Esche am 6. September. Die Polizei sucht nun Zeugen, die Informationen über die Tat in der Region Husen-Kurl haben. Hinweise werden unter der Telefonnummer 0231/132 7441 entgegengenommen. Details sind zu finden in einem Bericht **auf www.presseportal.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de